



Stift Kremsmünster

# ABTBENEDIKTION

von

Dr. Bernhard Eckerstorfer OSB

durch

Bischof Dr. Manfred Scheuer

am Sonntag, 30. März 2025 um 15:00 Uhr in der Stiftskirche

---

### Liebe Mitfeiernde!

Wir freuen uns, dass Sie das heutige Fest unseres Klosters mit uns begehen und begrüßen Sie dazu herzlich.

„**Quaerere Deum**“ – „**Gott suchen**“, das ist der Wahlspruch unseres neuen Abtes Bernhard. Seit fast 1250 Jahren tun das Menschen hier an diesem Ort. Schön, dass Sie mit uns heute auf dem Weg sind. Möge die Feier jetzt für uns alle ein Moment sein, in dem wir erahnen dürfen, dass Gott uns zuerst sucht und uns entgegengeht.

In diesem Sinne laden wir ein, sich auf den Gottesdienst einzulassen, gemeinsam zu singen und zu beten, den Glauben zu feiern.

Die Benediktiner von Kremsmünster



## ERÖFFNUNG

## Einzug

*Praeludium in Es-Dur* von Johann Sebastian Bach

## Eingangslied



1 Herr, ich bin dein Ei - gen - tum,  
mir zum Heil und dir zum Ruhm



dein ist ja mein Le - ben,  
hast du mir's ge - ge - ben.



Vä - ter - lich führst du mich auf des Le - bens



We - gen mei-nem Ziel ent - ge - gen.

## Chor:

2 Deine Treue wanket nicht, / du wirst mein gedenken, /  
wirst mein Herz in deinem Licht/ durch die Zeit hin lenken. /  
So weiß ich, du hast mich / in die Hand geschrieben, /  
ewigmich zu lieben.

3 Gib auch, dass ich wachend sei, / Herr, an deinem Tage, /  
und das Licht der Gnaden treu / durch mein Leben trage. /  
Dass ich dann fröhlich kann / dir am End der Zeiten, /  
Herr, entgegenschreiten.

T: 1. Str.: Balthasar Münter 1774, 2. Str.: Georg Thurmair 1963, 3. und 4. Str.: Innsbruck 1946, M: Dresden 1694

## Musikalische Gestaltung

An der Orgel Elke Eckerstorfer und Stiftsorganistin Ingrid Achleitner  
Chor der Stiftskirche unter der Leitung von P. Altman Pötsch  
Ensemble unter der Leitung von Markus Höftberger  
Kantorin Elisabeth Höftberger

**Begrüßung** durch Prior P. Maximilian Bergmayr

**Eröffnung** durch Bischof Manfred Scheuer

**Taufgedächtnis**

„Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, erneuere durch das Zeichen dieses Wassers die Gnade der Taufe in uns.“

Zur Besprechung *Komm, Geist Gottes* von Ulrike Zengerle

**Vorstellung des Erwählten** durch zwei junge Mitbrüder

„Hochwürdigster Herr Bischof Scheuer, der Konvent bittet Dich, Bernhard Andreas Eckerstorfer die Abtbenediktion zu erteilen.“

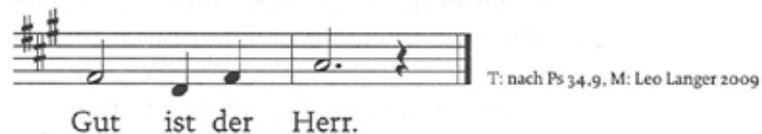
**Tagesgebet** vom Vierten Fastensonntag

## WORTGOTTESDIENST

**Erste Lesung** Josua 5,9a.10-12

„Heute habe ich die Schande von euch abgewälzt.“

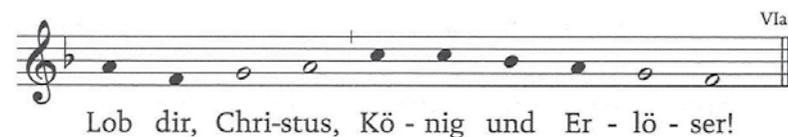
**Antwortgesang** Psalm 34



**Zweite Lesung** 2 Korinther 5,17-21

„Wenn also jemand in Christus ist, dann ist er eine neue Schöpfung.“

**Ruf vor dem Evangelium**



**Evangelium** Lukas 15,1-3.11-32

„Man muss doch ein Fest feiern und sich freuen.“

**Predigt** von Bischof Manfred Scheuer

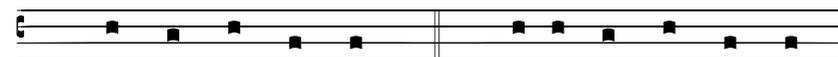
## BENEDIKTION

**Befragung** von Abt Bernhard durch den Bischof

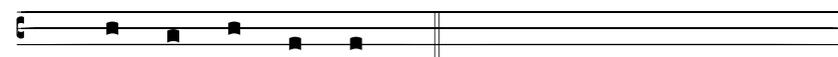
„Bist du bereit, nicht nur durch dein Wort, sondern vor allem durch dein Beispiel im klösterlichen Leben deinen Brüdern den Weg des Heils zu weisen?“

**Litanei**

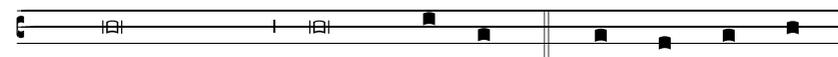
Die Litanei wird im Wechsel zwischen Kantorin und Gemeinde gesungen. Zur Litanei stehen alle. Abt Bernhard liegt als Zeichen der Hingabe auf dem Boden.



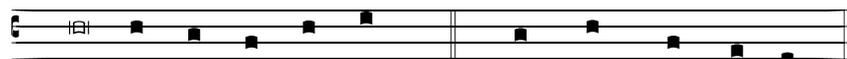
V/A Herr, er - bar - me dich. V/A Christus er - bar - me dich.



V/A Herr, er - bar - me dich.



V Heilige Maria, Mutter Got - tes. A Bit - te(t) für uns.



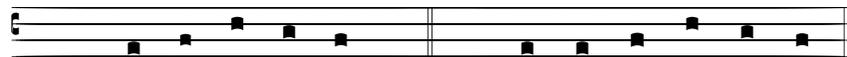
V Je - sus, sei uns gnä - dig    A Herr, be - frei - e uns.



V Wir ar - men Sün - der;    A wir bit - ten dich, er - hö - re uns

### Fürbitten

Die Bitten in den verschiedenen Anliegen des Klosters werden aus dem Kirchenschiff von Gläubigen vorgetragen, die mit dem Stift verbunden sind.



V/A Chri-stus, hö - re uns.    V/A Chri-stus, er - hö - re uns.

### Segensgebet durch Bischof Manfred Scheuer

„An Christus allein hänge sein Herz.“

### Überreichung von Ordensregel, Ring, Mitra und Stab

„Empfange die hl. Regel, die uns die Väter überliefert haben.“

„Trag diesen Ring als Zeichen deiner Treue.“

Der Bischof setzt dem Neugeweihten schweigend die Mitra auf.

„Empfange den Stab als Zeichen deines Hirtenamtes.“

### Umarmung des neugeweihten Abtes Bernhard

*Variations sur Ubi caritas* von Denis Bédard

### Glaubensbekenntnis

Kv Cre - do in u - num De - um.  
 Hm Em<sup>7</sup> Em Am G/H C<sup>6</sup> D G  
 Cre - do in u - num De - um.

T: Liturgie, M: Jean-Paul Lécot

## EUCHARISTIEFEIER

### Gabenbereitung

Die Gaben werden in Prozession zum Altar gebracht, den der Diakon bereitet.

*Vos ego elegistis me* von Father Andrew Moore

*Locus iste* von Anton Bruckner (gewidmet P. Oddo Loidol, Kremsmünster)

### Heilig

Aus der *Missa tertia* von Lajos Bárdos (1944)

### Vater Unser

gemeinsam gebetet

### Lamm Gottes

Aus der *Missa tertia* von Lajos Bárdos (1944)

### Kommunion

*Anima Christi* von Marco Frisina

*Ave verum* von Théodore Dubois

*Taste and see* von Joanne Boyce, Mike Stanley und Aidan Pepper

## ABSCHLUSS

### Ansprachen

Landeshauptmann Thomas Stelzer, Land Oberösterreich  
Superintendent Gerold Lehner, ev. Kirche Oberösterreich  
Abtprimas Jeremias Schröder OSB, Sant' Anselmo, Rom

### Dankesworte von Abt Bernhard

Und Einladung zur anschließenden Agape im Kaisersaaltrakt

### Segenslied

*God will make a way* von Don Moen

### Segenswunsch aller Mitfeiernden für Abt Bernhard

Einige Personen legen ihm stellvertretend die Hände auf und alle beten:

„In Weinen und Lachen, in Freude und Schmerz,  
in Tatkraft und Ratlosigkeit, in Kraft und Ohnmacht  
segne Dich Gott, der Herr.“

### Schlusssegen durch Bischof Manfred Scheuer

### Schlusslied



1 Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich;  
Vor dir neigt die Er - de sich



Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.  
und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.



Wie du warst vor al - ler Zeit,



so bleibst du in E - wig - keit.

2 Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen /  
stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, /  
rufen dir stets ohne Ruh / „Heilig, heilig, heilig“ zu.

3 Heilig, Herr Gott Zebaot! / Heilig, Herr der Himmels-  
heere! / Starker Helfer in der Not! / Himmel, Erde, Luft  
und Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein  
Eigentum.

T: Ignaz FRANZ 1768; M: Wien um 1776

### Auszug

*Toccata in F-Dur* aus der 5. Orgelsinfonie von Charles-Marie Widor





### QUAERERE DEUM

Im Klosterwappen verweisen **Eber** und **Hund** auf die Gründung durch Herzog Tassilo im Jahr 777, der **Stier** auf die bis 1772 übliche Fleischspende an alle Menschen, die am Stiftertag das Kloster besuchten.

Der **trinkende Hirsch** des Abtwappens greift das biblische Bild von Psalm 42 auf: *„Wie der Hirsch lechzt nach frischem Wasser, so lechzt meine Seele, Gott, nach dir“*.

In alten römischen Kirchen steht der Hirsch für das Leben aus den Quellen der Taufe und die Gottsuche, was dem Primizspruch Abt Bernhards entspricht: *„Gott, du mein Gott, dich suche ich“* (Ps 63,2).

In der Regel des hl. Benedikt ist das Gott-Suchen – **Quaerere Deum** – das Kriterium für die Aufnahme in die klösterliche Gemeinschaft (RB 58,7).